

LEUTWIL

«Schofföse mit Herz»: Fiona Zurlinden friert für einen guten Zweck

von Sibylle Haltiner - az Aargauer Zeitung • Zuletzt aktualisiert am 5.5.2019 um 19:58 Uhr



Die Visagistin Barbara Ernst bringt Fiona Zurlindens Frisur in Form.

© Sibylle Haltiner

Bertschi-Lastwagenfahrerin Fiona Zurlinden (23) schlüpfte zugunsten kranker Kinder ins luftige Kleidchen. Sie posiert für einen Kalender, dessen Verkaufserlös der Stiftung Wunderlampe zugute kommt.

Der bissige Wind zerrt am leichten Stoff des Sommerkleides, am Himmel drohen Regenwolken und es ist kalt wie im Februar.

Doch Fiona Zurlinden posiert in einem luftigen, weissen Kleidchen und hochhackigen Sandalen mit einem strahlenden Lächeln vor, neben und in ihrem Lastwagen.

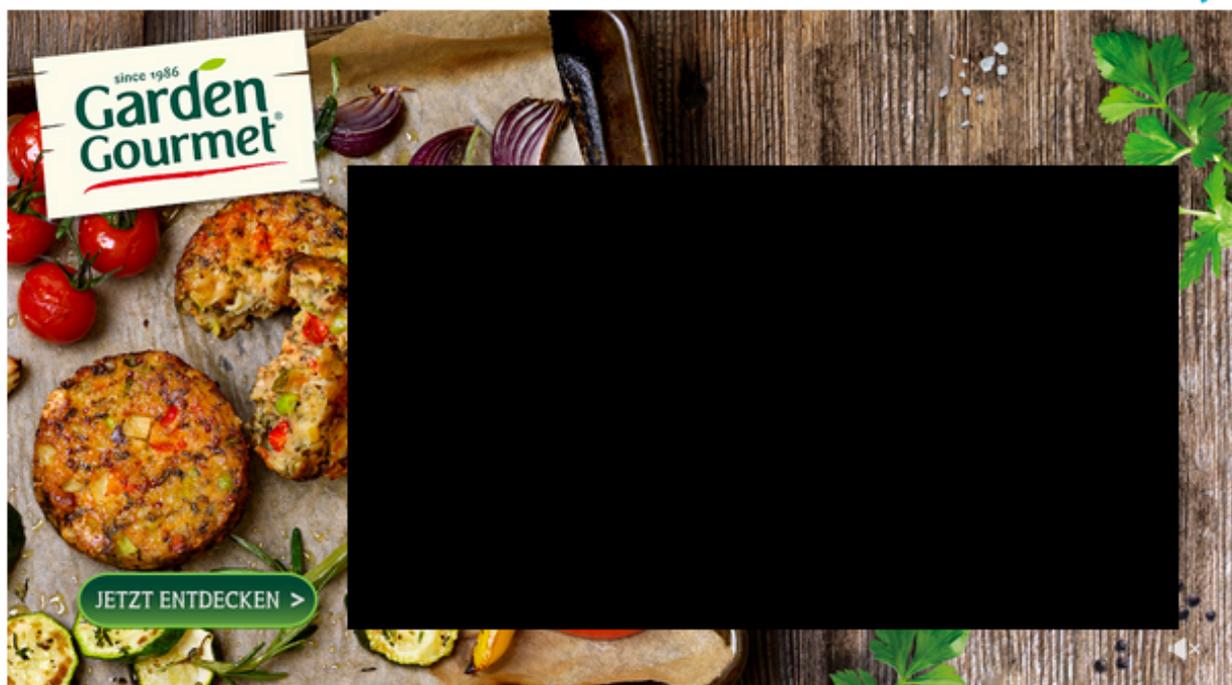
Ohne Murren folgt sie den Anweisungen des Fotografen, schaut verträumt über den Hallwilersee, steigt die hohen Stufen zur Führerkabine hinauf, oder zieht sich mit Blick in den Aussenspiegel die Lippen nach. Fiona Zurlinden wird das August-Mädchen des Fotokalenders 2020 der «Schoffösen mit Herz». Dafür liess sie sich am Samstagmorgen hoch über dem Hallwilersee, zwischen Aesch und Schongau, in verschiedenen Posen ablichten.

Mehr erfahren!

az AARGAUER
ZEITUNG

«Es ist ein cooles Erlebnis und mit der Kälte geht es», erklärte die 23-jährige Lastwagenfahrerin nach dem Shooting gelassen. Beim Kalender der «Schoffösen mit Herz» macht sie mit, weil ihr das Engagement für eine gute Sache wichtig ist.

WERBUNG





Weder die Kälte noch die drohenden Regenwolken können Fiona Zurlinden etwas anhaben.

© Sibylle Haltiner

Der Erlös des Kalenders geht an die Stiftung Wunderlampe, welche schwerkranken oder beeinträchtigten Kindern einen Herzenswunsch erfüllt. Ins Leben gerufen hat «Schoffösen mit Herz» Carmen Hug, die in der Nähe von Wolhusen wohnt. Um Geld für die Hundehilfe Ungarn zu sammeln, kam sie auf die Idee mit dem Fotokalender.

Mit dem Reinerlös der zwei bisher produzierten Kalender konnte sie insgesamt 18000 Franken spenden. Für die Ausgabe 2020 zugunsten der «Wunderlampe» hat sich Carmen Hug ein hohes Ziel gesetzt. «1000 Kalender möchten wir verkaufen», erklärte sie. Sie selbst posierte am Samstagmorgen in Reinach. «Es war so kalt, dass ich zwischendurch eine Jacke anziehen musste», berichtete die 42-Jährige. Dafür hatte sie das Glück, dass immer wieder ein Helikopter vorbeiflog und für zusätzliche Spannung auf den Fotos sorgte.

Jeden Tag im 28-Tönnner

Zwölf Lastwagenfahrerinnen für ihr Projekt zu begeistern, war für Carmen Hug kein Problem. «Wir hatten sogar mehr Anmeldungen, als wir berücksichtigen konnten», erzählte sie. Jede Trucker-Lady organisiert ihr Shooting selbst.

Fiona Zurlinden, die seit Kurzem zusammen mit ihrem Freund in Leutwil wohnt und bei der Bertschi AG in Dürrenäsch arbeitet, hatte sich als Hintergrund den Hallwilersee ausgesucht. Geschickt manövrierte sie ihren Lastwagen zwischen parkierten Autos hindurch zum Standort mit der passenden Aussicht.



Fotograf Markus Ernst lichtet Fiona Zurlinden für den Kalender ab.

© Sibylle Haltiner

In ihrem Job fährt sie täglich mit einem 28-Tonner Baustellen und Betonwerke in der ganzen Schweiz an. «Ich liebe meine Arbeit, weil ich viel sehe und meinen Tag selbst planen kann», erklärte die Strassentransportfachfrau. Bereits als Kind sei für sie klar gewesen, dass sie später einmal Lastwagen fahren wolle, genau wie ihr Papa.

«Als Frau in einer Männerwelt zu arbeiten, ist für mich kein Problem», meinte sie. «Ich werde gleich behandelt wie meine Kollegen.» Zuerst wollte sie in Hotpants auf das Kalenderfoto, entschied sich dann aber für das weisse Sommerkleid. «Es passt besser zur Natur», erklärte sie und fügte hinzu: «Und es ist aussergewöhnlich, dass ich ein Kleid trage, so kennt man mich eigentlich nicht.»

Bezugsquelle für den Kalender: [Facebook-Seite «Schoffösen mit Herz»](#)

Verwandte Themen:

[LKW](#) [Lastwagen](#) [Kalender](#) [Stiftung](#)

War dieser Artikel lesenswert?

